

Acht führen um die deutsche Springreiter-Meisterschaft

Geschrieben von: DL

Freitag, 03. Juni 2016 um 20:02



(Foto: Kalle Frieler)

Philipp Weishaupt, Allgäuer aus Jettingen, seit 2003 bei Ludger Beerbaum als Bereiter, gewann auf dem Holsteiner Schimmelhengst Convall (Besitzer: Hans Liebherr) in Balve die erste von zwei Wertungsprüfungen um den deutschen Titel, den er erstmals 2009 für sich entschied. Vor dem Finale am Sonntag liegen nicht weniger als acht Teilnehmer mit jeweils null Fehlerpunkten an erster Stelle: Markus Renzel, Christian Kukuk, Tobias Meyer, Felix Haßmann, Jan Wernke, Christian Hess, Markus Brinkmann und eben Philipp Weishaupt. Vorjahres-Vize Holger Hetzel folgt auf Legionär knapp dahinter mit 0,25 Fehlerpunkten, Titelverteidiger Denis Nielsen ist mit sieben Kollegen bisher auf Rang 13 (je 4 Fehlerpunkte). Das Gros der deutschen Kaderreiter fehlt, weilt entweder beim hoch dotierten Turnier von Tina Onassis in St. Tropez oder beim CSIO der Schweiz in St.Gallen. Dazu der frühere Generalsekretär des deutschen Verbandes Dr. Hanfried Haring: "So ist die deutsche Meisterschaft abgewertet, ohne Zweifel." Zum Vergleich: In der Niederlande sind die Kaderreiter verpflichtet, an den nationalen Meisterschaften teilzunehmen, für andere Turniere werden keine Genehmigungen erteilt.